

# Personenachrichten

für das Archiv der Königlichen Akademie der Künste  
zu Berlin.

Professor Wilhelm Gerstel

Lithograph

Mitglied seit 27. 10. 1922

geb. 7. Januar 1879

zu

Bruchsal <sup>1</sup>/ Baden

Die ausländischen Herren Mitglieder der Königlichen Akademie werden gebeten,  
die Colonnen I<sup>d</sup> und III unausgefüllt zu lassen.

Lith. G. W. 25

I.

Persönliche, Familien- und Militärverhältnisse.

- a. Namen mit sämtlichen Vornamen, Rufnamen unterstreichen.

Gerstel, Wilhelm Johannes

- b. Zeit und Ort der Geburt.

7. Januar 1879 in Bruchsal (Baden)

Name und Stand des Vaters.

Hubert Gerstel, pens. Beamter

Religion.

Evangelisch

- c. Familienstand. Verheiratet mit:

Emilie, geb Plump

Zahl der Kinder, unter Namhaftmachung der sich dem Künstlerberuf widmenden.

Zwei, noch ohne Beruf

- d. Zeit des aktiven Militärdienstes, Art des gegenwärtigen Militärverhältnisses und Charge (zutreffendenfalls ob militärfrei).

1904-1905 Dienstjahr als Einj. Freiwilliger  
1914, August zum Kriegsdienst eingezogen

II.

Bildungslaufbahn.

- a. Die besuchten Schulen, insbesondere Hochschulen und das an den Letzteren betriebene Studium.

Volkschule in Baden und Württemberg, 8 Jahre  
Neben der Lehre Gewerbe und Kunstgewerbeschule  
1899-1904, 1906-1908 Studium an der Akademie der bild. Künste  
in Karlsruhe

- b. Studien-Reisen mit Angabe der Zeit.

1905-1906 Studienaufenthalt in Florenz, kurze Reise in Oberitalien  
Unter vier ältere längere Reisen in Deutschland, Holland

- c. Zeit, Ort und Ergebnis etwaiger Dienstprüfungen.

- d. Etwaige Berufstätigkeit vor Eintritt in den öffentlichen Dienst; Zeit, Art und Ort derselben.

Früher Lebenslauf

III.  
Haupt-Werke

möglichst unter Angabe der derzeitigen Besitzer nebst Entstehungsjahr.

T i t e l.	Entstehungsjahr.	Besitzer.
Es ist mir nicht möglich, <sup>alle</sup> aus meinen bisherigen <sup>zugehörige</sup> Arbeiten <sup>zugehörige</sup> Hauptwerke herauszuziehen. Ich bezeichne ein paar die ich für meine Entwicklung <sup>für</sup> wesentlich halte		
"Italienerin" Bronze	1905	Kunsthalle Karlsruhe
"Adam" Bronze	1908	
"Hoch Johann Peter Scheel Denkmal"	1909-10	Lirash
"Wahrheit und Freiheit" große Steinplastiken	1911	Nationaluniversität Freiburg
"Toter Christus"	1912	Staatsgalerie München
"Blankes reichl. Tiger" Bronze	1912	Städt. Sammlung Freiburg
"Steckende reichl. Figur"	1913	Versteigerung in Privatbesitz
"Kämpfende" Stein	1913	unverkäuflich
Eine Reihe kleiner Skulpturen aus der Zeit des Kriegsgefangenschaft	1914-1920	Eigener Besitz
"Diana" Bronze	1921	Privateigentum

IV.  
Dienstliche Laufbahn.

a. Beginn der pensionsberechtigten Dienstzeit.

b. Anstellungen im öffentlichen Dienst (einschliesslich von Nebenämtern, Lehraufträgen etc.) vorübergehender und dauernder Art, im In- und im Ausland, in zeitlicher Reihenfolge, je unter Angabe des Beginns und Endes, der Art und des Ortes der einzelnen Anstellung, sowie des damit verbundenen Titels und Ranges.

Kerbst 1919 Tätigkeit als Lehrer mit dem Titel Professor an der Akademie der bild. Künste in Karlsruhe, Beendigung der Lehrtätigkeit im Sommer 1921  
Seit 1. Juli 1921 Lehrer an der Akad. Schule für Archit. Künste in Charlottenburg. Leit. einer Bibliotheksklasse.

V.

**Gegenwärtige Anstellung.**

Beginn, Art und Ort derselben; Datum des Anstellungsdekrets;  
Titel und Rang.

Hauptam t.	Nebenämter, Nebenfunktionen.

VI.

**Orden, Ehrenzeichen, Würden, Mitgliedschaft**

von auswärtigen Instituten und Korporationen. Durch Wahl übertragene  
öffentliche Aemter.

Art der Auszeichnung.	Datum der Ernennung.

## VII. Bemerkungen.

Hierunter ist ein eigenhändig geschriebener Lebenslauf sehr erwünscht.

der Luftröhre und die wichtigsten Verbindungen zwischen den Röhren zu prüfen. Wenn die Röhren nicht durch die Luftröhre verbunden sind, so kann man sie leicht abtrennen und die Röhre leichter reinigen.

Der Lauf nimmt ihm selbst gewünscht, wün. ich ihn zulässt und füllt währenddessen, wenn wir uns sehr für ihn  
bedingt auf, einen branden, das ist dasselbe 1. Liefere bedingt. Ich verzweig mir nun den fiktiven  
in mir Stimmenzusammensetzung als Lösung.

Und jetzt kann man sich in dem Druckpfeiftaktischen die Art füchten zu können. Wenn der  
Gesangspfeiftaktus jenseits ausreicht und die Rhythmen einigen. Aber nur diese 11 Minuten werden zu der  
übrig bleibt, sind dann kann er nun Gesangspfeifungen einzufügen, nachdem er sich zuerst  
zurück in die Gesangspfeife einzunehmen und zuletzt die pfeiflichen Pfeifenden mit gespundeten  
Gesangspfeifern bewirkt zu machen. Der Gesang ist nun ebenfalls gespult und in den kleinen  
Pfeiflücken zu den ausgewählten Zeiten und genau nach aufweltig bewusstwirkt wird die  
pfeife mir misspfeife wieder zu einem neuen Gesang und Gesang ist der Gesangswert der gespulten  
der wichtigste Grundwirkung Gesang ist und gespult ist die Gesangspfeife.  
Die gespulte und durch Pfeifpfeife gespult ist die gespulte Gesangspfeife.  
Und in die Druckpfeife gespult ist Pfeifpfeife. Wenn Liedes wird mir dient, von den Gesangswerten  
mit gespulten zu sein.

Our fallow deer in the woods in flowering, which also my unknown friend likes. Some deer in the spring are before the flower R.

Erst Schwing zulässend jetzt Anhänger, wenn zuerst mit <sup>und</sup> Minipfeile in Anhänger.  
Erst schon 1907 von <sup>und</sup> mit entsprechenden Anhängerungen, ferner <sup>und</sup> die Anhänger  
Durchdringen zu lassen.

1913 Vibefindling auf Berlin

1914 sind feld, im Grubel Rennbahngrund, Rennbahn und Frankonia im Jüngste 1920  
Erfund in Rennbahn und Rennbahngrund der nördlichen Zeitglieder.

1927 Leitmotiv von der Gruppenfahrt in Igelskunzing

Mein Lehrer hat mich aufmerksam gemacht, dass die Tiere der Art *Leucosticte* nicht nur in den Alpen, sondern auch in den Karpaten vorkommen.

Wenn mir mir mir dir die Aehnlichkeit der menschlichen, glaublichen, tecknischen Kostümierung  
mit dem Dir in mancher Art bestimmt zu zusammendringen kann dann kann mir nicht  
durch das menschliche überzeugt werden. Die Formierung dient zweckmäßig zweck, so bin ich  
mir nicht begeistert, gleich menschlichen Kleidung nach zu kommen als wenn ich  
Vorwürfe mir nicht mir der menschlichen Kleidung zuvorwerfen kann, welche nicht  
zu führen.

Wohl, if aber inbegriffen ist, dass wir bei glücklicher Lernmöglichung allein diejenigen zu den Plastiken und den Bildern solcher zügig einfließen sind, welche die Kindesphäre zugehören und ankommen, fachl. d. d. Kindeswelt und die Lernmöglichkeiten für jüngere Bildner für eindeutig vorhanden und fachl. und rigour. festgestellt und daher die Erfahrungswelt und Kenntnissmöglichkeit nicht durchsetzende Lerngriffe.

Das füllt gleicher wie in die Stethoskopfunktionen ein. Die Stethoskopfunktionen für Mutter und Baby sind hier nicht in einem Abzugsgang, sondern in einer Trennung. Und endgültig die Gruppen für die Lungen und die Gruppen für die Verdauung sind ebenfalls in einer Trennung. Das ist eine sehr interessante Trennung, die ich Ihnen hier zeigen möchte.

Wilhelm Gentil.